

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.
Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 68.

Freitag, 22. März

1912.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Verzugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zingierstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Wochentags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1295, Redaktion Nr. 4574.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile ober deren Raum im Ankündigungsteile 80 Pf., die 2spaltige Grundzeile ober deren Raum im amtlichen Teile 76 Pf., unter dem Redaktionsdruck (Eingelände) 150 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Der Bundesrat hielt gestern eine Plenarsitzung ab.

Die Wehr- und Steuervorlagen werden nach der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ heute dem Bundesrat zugehen.

Im Reichstag wurde gestern bei der Fortsetzung der zweiten Beratung des Etats des Reichsausschusses des Innern mitgeteilt, daß das erste Buch der Reichsversicherungsordnung am 1. Juli d. J. und die Krankenversicherung am 1. Januar n. J. in Kraft treten sollte.

Nach der Zusammenstellung des Dortmunder Oberbergamtes sind gestern morgen von 196 489 Bergleuten 186 505 angefahren.

Das britische Unterhaus nahm gestern die Mindestlohnbill in zweiter Lesung an.

Gestern ist in Triest der zweite österreichisch-ungarische Dreadnought von Stapel gelaufen, der den Namen „Tegetthoff“ erhielt.

In Paraguay herrscht vollkommene Anarchie.

Im Stadtviertel Poschtwara in Lotos vernichtete ein Großfeuer 700 Häuser und viele Warenhäuser.

Amthlicher Teil.

Se. Majestät der König haben Allergnädigt geruht, dem ordentlichen Professor an der Universität Leipzig Geh. Kirchenrate Dr. theol. Georg Rietschel den Titel und Rang als Geheimer Rat zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigt geruht, dem Vorstand des Straßen- und Wasser-Bauamtes Bauges, Finanz- und Bauat Grabner, den Titel und Rang als Oberbauat zu verleihen.

Se. Majestät der König haben zu verleihen geruht: das Ritterkreuz 1. Klasse des Verdienst-Ordens dem Oberstlt. z. D. Wirth, bisher beim Stabe des 11. Inf.-Regts. Nr. 139; das Komturkreuz 1. Klasse des Albrechts-Ordens dem Generalstlt. z. D. v. Jabel, bisher Oberzeugmeister, dem Generalmajor z. D. v. Schönberg, bisher Kommandeur des 8. Inf.-Brig. Nr. 89; das Komturkreuz 2. Klasse des Verdienst-Ordens dem Obersten a. D. Hummich; die Krone zum Ritterkreuz 1. Klasse des Albrechts-Ordens den Majoren z. D.: Frhr. v. Uskar-Gleichen, bisher beim Stabe des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, Wiedenbrüg, bisher Abt.-Kommandeur im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, den Majoren a. D.: Wendi, bisher im 3. Feldart.-Regt. Nr. 32, Stalling, bisher Abt.-Kommandeur im 5. Feldart.-Regt. Nr. 64, dem Oberstabsarzt a. D. Dr. Korn, bisher Regts.-Arzt im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106.

Se. Majestät der König haben geruht, dem Obersten v. Tschirchky und Högendorf, Kommandanten der Festung Königstein, die Erlaubnis zur Anlegung der ihm von Sr. Majestät dem Kaiser, König von Preußen mit der Ernennung zum Ehrenritter des Johanniter-Ordens verliehenen Abzeichen zu erteilen.

Personalveränderungen in der Armee.

Offiziere, Fähnriche usw. A. Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen. Im aktiven Beere. 18. März. Braune, Portepes-Untersoffizier, Oberprimaner der Königl. Preuß. Haupt-Kadettenanstalt, in der Armee und zwar als Fähnrich im 12. Inf.-Regt. Nr. 177 angestellt. — 20. März. Die Obersten: v. Seydewitz, Kommandeur des Schützen-(Fü.)-Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, unter Ernennung zum Kommandeur des 8. Inf.-Brig. Nr. 89, v. Waghdorf, Kommandeur des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, unter Ernennung zum Kommandeur der 6. Inf.-Brig. Nr. 64, — zu Generalmajoren mit einem Patente vom 21. April 1911 befördert, Graf Bixthum v. Eckardt, Kommandeur des Kadettenkorps, zum Kommandeur des Schützen-(Fü.)-Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, Sellmer, Direktor der Artillerieoffizierschule, zum Oberzeugmeister, — ernannt. Die Oberstlt.: Hesse beim Stabe des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 4. Inf.-Regts. Nr. 103 zur Disp. gestellt, unter Verleihung des Charakters als Oberst und vorläufiger

Belassung in dem Kommando zur Dienstleistung beim Bezirkskommando Glauchau, Fortmüller, Chef des Generalstabes XIX. (2. R. S.) Armeekorps, Hoch beim Stabe des 6. Inf.-Regts. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, kommandiert zum 4. Inf.-Regt. Nr. 103, v. Kotsch, beim Stabe des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, diesen unter Ernennung zum Kommandeur des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, Günther, Vorstand des Bekleidungsamtes XII. (1. R. S.) Armeekorps, — zu Obersten befördert, Frhr. v. Düring, Bats.-Kommandeur im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, zum Stabe des 11. Inf.-Regts. Nr. 139 versetzt. Die Majore: Stengel, Bats.-Kommandeur im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, Frhr. v. Oldershausen, Bats.-Kommandeur im 6. Inf.-Regt. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, v. Eulich im Generalstabe, kommandiert zum Königl. Preuß. großen Generalstabe, v. Schroeter, Bats.-Kommandeur im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, diesen unter Versetzung zum Stabe des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, — zu Oberstlt. befördert, Graf v. Mandelsloh, Bats.-Kommandeur im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, zum Stabe des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106 versetzt, Dreßler, beauftragt mit Führung des 3. Feldart.-Regts. Nr. 32, zur Artillerieoffizierschule versetzt und mit Wahrnehmung der Geschäfte des Direktors derselben, Kolbert, Abt.-Kommandeur im 2. Feldart.-Regt. Nr. 28, in das 3. Feldart.-Regt. Nr. 32 versetzt und mit der Führung desselben, — beauftragt, v. Seydlich-Gerskenberg, Bats.-Kommandeur im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, zum Kommandeur des Kadettenkorps, Thilo, Frhr. v. Bohnhausen, beim Stabe des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Koch beim Stabe des 13. Inf.-Regts. Nr. 178, — zu Bats.-Kommandeuren, Frhr. v. Uskar-Gleichen beim Stabe des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension zur Disp. gestellt und zum Bezirksoffizier beim Landw.-Bez. I Dresden, — ernannt. Den überzähligen Majoren: Scherffig beim Stabe des 11. Inf.-Regts. Nr. 139, vom 1. April d. J. ab, Steininger beim Stabe des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, v. Carlowitz beim Stabe des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, Kollmann beim Stabe des 12. Inf.-Regts. Nr. 177, — vom 1. Mai ab, — die Stabsoffiziergehälter bewilligt. Die überzähligen Majore: Garten beim Stabe des Schützen-(Fü.)-Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, zum Bats.-Kommandeur ernannt und in das 12. Inf.-Regt. Nr. 177, Krohn, Plazmajor in Leipzig, zum Stabe des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, v. Kirchbach, jügr. dem 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, zum Stabe dieses Regts., v. Wuthenau, Komp.-Chef im Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, zum Stabe dieses Regts., Buchheim beim Stabe des 7. Feldart.-Regts. Nr. 77, zum Abt.-Kommandeur ernannt und in das 5. Feldart.-Regt. Nr. 64, — versetzt, Duhme beim Stabe des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, zum Abt.-Kommandeur ernannt, Parsch beim Stabe des 3. Feldart.-Regts. Nr. 32, zum Abt.-Kommandeur ernannt und in das 6. Feldart.-Regt. Nr. 68 versetzt. Den Majoren: Liebster, Adjutant der 4. Div. Nr. 40, Schulz (Moritz) im Kriegsministerium, Fleischer, Inspektor des Truppen- und Trainfeldgeräts, Gent, Adjutant des Generalkommandos XII. (1. R. S.) Armeekorps, — Patente ihres Dienstgrades verliehen. Die Hauptleute: Hödner, Komp.-Chef im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, unter Versetzung zum Stabe des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, Reichsner, Komp.-Chef im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, unter Versetzung zum Stabe dieses Regts., — zu überzähligen Majoren befördert, Fischer, Komp.-Führer bei der Unteroffizierschule, als Komp.-Chef in das 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104 versetzt, Kranz, Komp.-Chef im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, zum Plazmajor in Leipzig ernannt, Kohl, Adjutant der 4. Inf.-Brig. Nr. 48, als Komp.-Chef in das 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, Fischer, Komp.-Chef im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“, Nr. 104 als Komp.-Führer zur Unteroffizierschule, — versetzt, v. Poffow im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, vom 1. April ab auf weitere sechs Monate zur Dienstleistung beim Bekleidungsamt XII. (1. R. S.) Armeekorps kommandiert, Benzien im Generalstabe, kommandiert zum Königl. Preuß. großen Generalstabe, zum Komp.-Chef ernannt und in das 10. Inf.-Regt. Nr. 134 versetzt, Mittelhäuser, Komp.-Chef im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension zur Disp. gestellt und zum Bezirksoffizier beim Landw.-Bez. Juidau ernannt, Martini, Komp.-Führer bei der Unteroffizierschule, als Komp.-Chef in das Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108 versetzt, Pramann, Komp.-Chef im 14. Inf.-Regt. Nr. 179, in den Generalstab versetzt und der Zentral-Abt. des Generalstabes zugewiesen. Die überzähligen Hauptleute: Ehrhardt im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, in

den Generalstab versetzt, unter Belassung in dem Kommando zum Königl. Preuß. großen Generalstabe, Koeppel im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, zum Adjutanten der 4. Inf.-Brig. Nr. 48 ernannt, Seyfert im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, zum Komp.-Chef ernannt und in das 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107 versetzt. Die Oberstlt.: Braun, Kommler im 6. Inf.-Regt. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“, v. Rüdiger im 1. (Leib-) Gren.-Regt. Nr. 100, Legler im 2. Gren.-Regt. Nr. 101, Kaiser Wilhelm, König von Preußen, Kunze im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, — zu überzähligen Hauptleuten befördert, Gaisert im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, diesen unter Versetzung in das 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104, Tröger im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, Adermann im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, diesen unter Versetzung in das 14. Inf.-Regt. Nr. 179, — zu Hauptleuten befördert und zu Komp.-Chefs ernannt, v. Loeben im 1. (Leib-) Gren.-Regt. Nr. 100, Graf Bixthum v. Eckardt im 2. Jäg.-Bats. Nr. 13, Diemer im Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, — vom 1. April ab auf ein weiteres Jahr, Exner im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, Weigel im Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, — vom 1. April ab auf ein Jahr, — zur Dienstleistung zum Königl. Preuß. großen Generalstabe kommandiert, Jungnickel im 2. Gren.-Regt. Nr. 101, Kaiser Wilhelm, König von Preußen, als Komp.-Führer zur Unteroffizierschule, v. Römer im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, mit dem 1. April als Erzieher zum Kadettenkorps, Sommer der Maschinenew.-Abt. Nr. 19, in das Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, Schreyer im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, in das 13. Inf.-Regt. Nr. 178, — versetzt. Die Stabs.: Kähler im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, zum Oberstlt. befördert, Lindenbäum von der Unteroffizierschule, vom 1. April ab, dem Tage seiner Versetzung in das 12. Inf.-Regt. Nr. 177, auf ein Jahr ohne Gehalt beurlaubt, Grabau, Dertmann, Erzieher beim Kadettenkorps, erkeren in das 6. Inf.-Regt. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“, letzteren in das 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“, Denecke im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, kommandiert beim Kadettenkorps, Rehlig im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Diege im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, — als Erzieher zum Kadettenkorps, — mit dem 1. April versetzt, Preußer im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Frhr. v. Der (Ernst) im Schützen-(Fü.)-Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, — vom 1. April ab zur Dienstleistung beim Kadettenkorps, Scheller im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, vom 25. März ab auf ein Jahr zur Dienstleistung beim 2. Inf.-Regt. Nr. 19, — kommandiert, Frhr. v. Biedermann, Führer im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, zum Unt. befördert. Die Unteroffiziere: Kell im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz“ Nr. 104, Frhr. Harzdorf v. Enderdorf im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, — zu Fähnrichen ernannt. Zimmermann, Geleiter, Unterprimaner des Kadettenkorps, in der Armee und zwar als Führer im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“ angestellt. Die Oberstlt.: Bahrdt im 3. Inf.-Regt. Nr. 21 „Kaiser Wilhelm II., König von Preußen“, Stengel im 2. Inf.-Regt. Nr. 18, — vom 1. April ab auf ein weiteres Jahr, Morle-Heynisch im 3. Inf.-Regt. Nr. 20, v. Schwertner im Garde-Reiter-Regt., — vom 1. April ab auf ein Jahr, — zur Dienstleistung zum Königl. Preuß. großen Generalstabe kommandiert, v. Bünau, Unt. im Garde-Reiter-Regt., vom 1. April ab auf weitere sechs Monate ohne Gehalt beurlaubt, Graf v. der Schulenburg, Unteroffiz. im 1. Inf.-Regt. „König Albert“ Nr. 18, zum Fähnrich ernannt. Die Hauptleute: Pehold beim Stabe des 4. Feldart.-Regts. Nr. 48, zum überzähligen Major befördert, Boden, Battr.-Chef im 3. Feldart.-Regt. Nr. 32, zum Stabe dieses Regts., Höfer, Battr.-Chef im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, zum Stabe des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, Heyne, Battr.-Chef im 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, zum Stabe dieses Regts., v. Funke, Battr.-Chef im 1. Feldart.-Regt. Nr. 12, zum Stabe dieses Regts., — versetzt, Frhr. v. Busek, Battr.-Chef im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension zur Disp. gestellt und zum Bezirksoffiz. beim Landw.-Bez. Schneoberg ernannt, v. Heimann beim Stabe des 5. Feldart.-Regts. Nr. 64, zum Battr.-Chef ernannt und in das 3. Feldart.-Regt. Nr. 32 versetzt, unter Enthebung von dem Kommando beim Kadettenkorps mit dem 31. März. Schubert von der Zentral-Abt. des Generalstabes, als Battr.-Chef in das 6. Feldart.-Regt. Nr. 68 versetzt, Stuhlmann, übers. Hauptm. im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, zum Battr.-Chef ernannt. Die Oberstlt.: Faber im 1. Feldart.-Regt. Nr. 12, Köring im 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, — zu Hauptleuten befördert und zu Battr.-Chefs er-